

JOIN OUR
COMMUNITY!



IXIO-DT1

ÖFFNUNGS- & ABSICHERUNGSSENSOR
FÜR AUTOMATISCHIEBETÜREN

(gemäß EN 16005 und DIN 18650)

Bedienungsanleitung für Softwareversion ab 0600
(Siehe Tracking-Etikett auf dem Produkt)

DEUTSCH

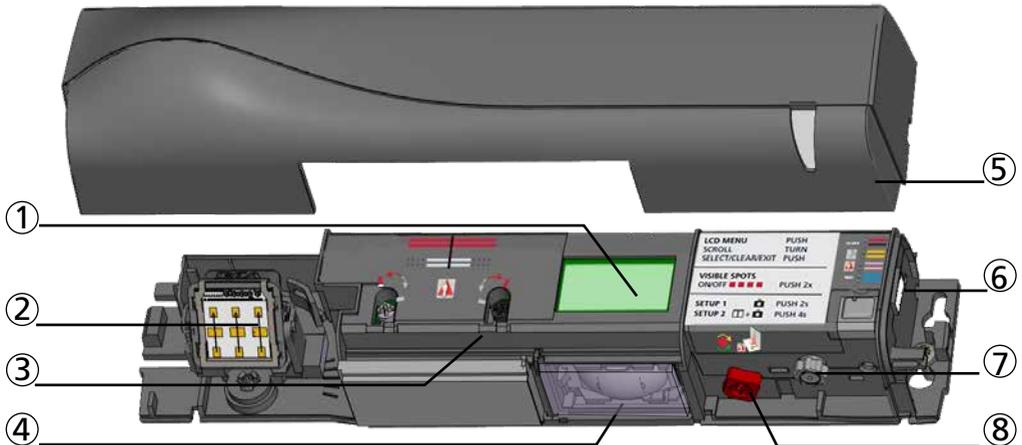


Laden Sie sich das BEA DECODER App für einen schnellen Überblick der Einstellungen runter.



ARTEK
INSIDE

BESCHREIBUNG



- | | |
|--|---|
| 1. LCD | 6. Hauptstecker |
| 2. Radarantenne | 7. Einstellknopf |
| 3. Breite-Einstellung des AIR-Vorhangs | 8. Knopf für die Winkeleinstellung des AIR-Vorhangs |
| 4. AIR-Linsen | |
| 5. Abdeckhaube | |

ZUBEHÖR



BA: Montagewinkel



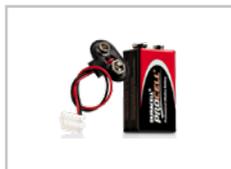
CA: Deckeneinbausatz



RA: Regenhaube



CDA: Adapter für
Bogenschiebetür



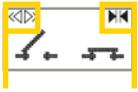
9V Batterie



Smart Daisy Chain hub

BENUTZUNG DES LCD-MENÜS

ANZEIGE WÄHREND NORMALFUNKTION



Öffnungsimpuls Absicherung



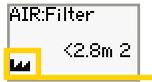
Negativ Bildanzeige = aktiver Ausgang



Um den Kontrast einzustellen, den grauen Druckknopf gleichzeitig drücken und drehen.

Nur während Normalfunktion

WERKEINSTELLUNG GEGENÜBER GESPEICHERTEM WERT



abgebildeter Wert = Werkseinstellung



abgebildeter Wert = gespeicherter Wert

MENÜ-NAVIGATION



Drücken für Zugang zum LCD



Passwort eingeben falls notwendig

Nicht während der 1. Minute nach Einschalten der Stromversorgung.



Gewünschte Sprache wählen um Zugang zum 1. LCD-Menü zu erhalten.

Während der ersten 30 Sek. nach Einschalten der Stromversorgung oder später im Diagnosemenü.



Bildlauf der Menü-Elemente



Zurück wählen um zur vorigen Anzeige oder zum vorigen Menü zurückzukehren.



Weiter wählen um zum nächsten Menü zu gehen:
- Basiseinstellungen
- Erweiterte Einstellungen
- Diagnosemenü

WIE ÄNDERT MAN EINEN WERT?



Bildlauf der Parameter



Drücken um Parameter zu wählen



aktueller Wert wird zuerst abgebildet



Bildlauf der Werte



die übrigen Werte werden abgebildet



Drücken um neuen Wert zu speichern



neuer Wert wird abgebildet

WIE ÄNDERT MAN DEN ZIP?



Siehe Application note ZIP CODE



Bestätigen Sie den letzten Digit um den neuen ZIP zu aktivieren:
- v = gültiger ZIP, die Werte werden dementsprechend geändert
- x = ungültiger ZIP, keine Änderungen
- v/x = gültiger ZIP, aber von einem anderen Produkt.
Nur die vorhandenen Werte werden geändert.

WERTKONTROLLE MITTELS FERNBEDIENUNG

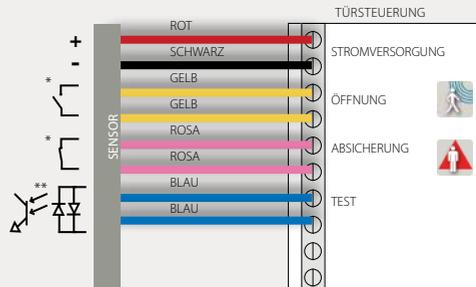


Beim Drücken eines Parametersymbols auf der Fernbedienung, wird der gespeicherte Wert auf dem LCD-Display gezeigt.
Nicht erst entriegeln.

1 MONTAGE & VERKABELUNG



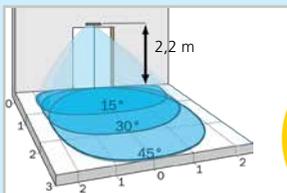
Die Befestigung ist ACTIV8-kompatibel. Sorgen Sie für eine sichere Installation des Sensors.



- * Abhängig von den Einstellungen der AUSGANGSKONFIGURATION
- ** Gemäß EN 16005 und DIN 18650 ist der Anschluss am Testausgang der Türsteuerung erforderlich.

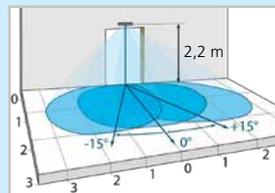
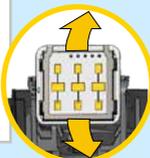
2 RADARÖFFNUNGSPULSFELD

WINKEL



15° bis 45°, 30° ab Werk

Feldgröße: 9
Filter: 2

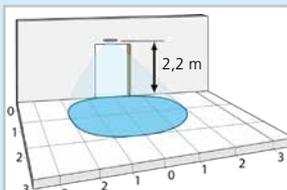


-15° bis 15°, 0° ab Werk

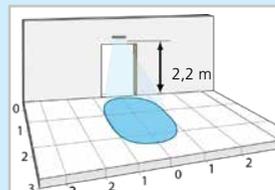
Feldgröße: 9
Filter: 2



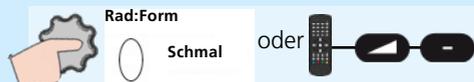
BREITE



BREIT : 4 m x 2 m
Feldgröße: 9
Filter: 2



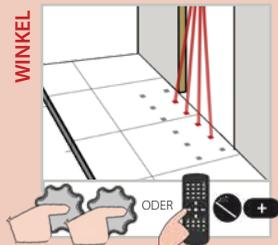
SCHMAL : 2 m x 2,5 m
Feldgröße: 9
Filter: 2



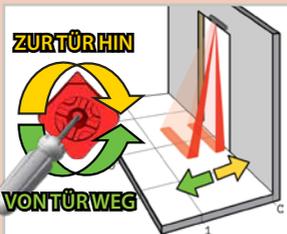
Die Größe des Erfassungsfeldes hängt von der Montagehöhe des Sensors ab.

3 INFRAROT ABSICHERUNGSFELD

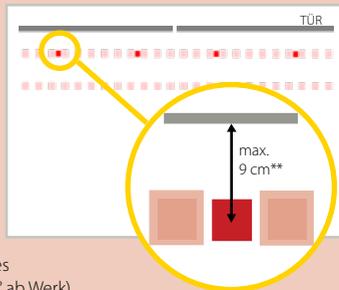
WINKEL



Sichtbare Spots* aktivieren um Position der AIR-Vorhänge zu überprüfen.

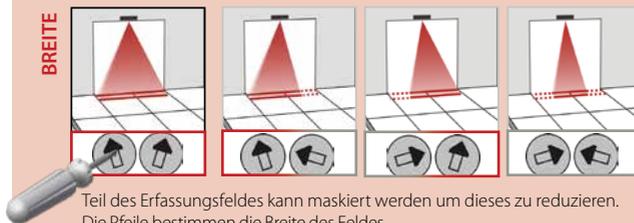


Falls notwendig, den Neigungswinkel des AIR-Vorhangs anpassen (von -7° bis 4° , 0° ab Werk).

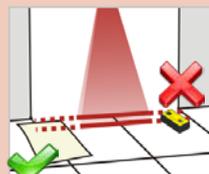


* Sichtbarkeit hängt von Umgebungsbedingungen ab. Falls die Spots nicht sichtbar sein sollten, können Sie den Spotfinder zur Lokalisation der Vorhänge benutzen.
 ** Der Abstand zwischen dem inneren Vorhang des Innensensors und dem inneren Vorhang des Außensensors muss immer kleiner als 20 cm sein. Der Abstand zum Türblatt hängt deshalb von der Dicke des Türblattes ab.

BREITE



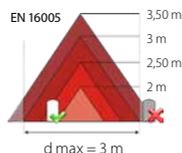
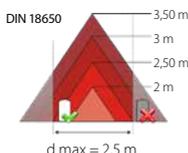
Teil des Erfassungsfeldes kann maskiert werden um dieses zu reduzieren. Die Pfeile bestimmen die Breite des Feldes.



Die Breite des gewünschten Feldes immer mit einem Stück Papier testen und nicht mit dem Spotfinder der das ganze Emissionsfeld erfasst.

TIP! Zusätzliche Einstellungen sind möglich mittels LCD oder Fernbedienung (siehe S. 5)

Montagehöhe	Erfassungsbreite
2,00 m	2,00 m
2,20 m	2,20 m
2,50 m	2,50 m
3,00 m	dmax
3,50 m	dmax



Die Größe des Erfassungsfeldes hängt von der Montagehöhe und den Einstellungen des Sensors ab. Die ganze Breite der Tür muss bedeckt sein.

4 EINSTELLUNGEN

Eine der folgenden Voreinstellungen wählen oder den Sensor manuell einstellen (Siehe S. 5):

STANDARD: standardmäßige Innen- und Außeninstallationen

SCHWIERIGE UMGEBUNGEN: schwierige Installationen wegen Umgebung oder Wetter

EINKAUFSTRASSE: Installationen in schmalen Fußgängerwegen



Voreinst.	Standard	1
Voreinst.	Schw. Umgeb.	2
Voreinst.	Einkaufsstr.	3

5 EINLERNEN



BITTE AUS DEM INFRAROTFELD TRETEN!

EINLERNEN 1 (SCHNELL)

Referenzbild



EINLERNEN 2 (MIT TÜRBEWEGUNG)

Türbewegungstest + Referenzbild



TESTEN SIE OB DER SENSOR ORDNUNGSGEMÄSS INSTALLIERT IST BEVOR SIE DIE INSTALLATION VERLASSEN.

ÜBERSICHT DER EINSTELLUNGEN

BASIS



Zurück

Weiter

VOREINSTELLUNGEN

RAD: GRÖSSE

RAD: FORM

AIR: FILTER

AIR: FREQUENZ

Weiter

Zurück

ERWEITERT

Zurück

Weiter

RAD: FILTER

RAD: RICHTUNG

RAD: HALTEZEIT

RAD: AUSGANG

AIR: BREITE

AIR: ANZAHL

AIR: MAX-ZEIT

AIR: AUSGANG

UMLEITUNG

SMART DAISY CHAIN*

WERKSEINSTELLUNGEN

Weiter

Zurück

DIAGNOSE

ZIP

ID #

FEHLER

AIR: SPOTSICHT

AIR: V2 ENERG

AIR: V3 ENERG

alle Parameterwerte in gezipptes Format
(siehe Application Note ZIP CODE)

individuelle ID-Nummer

die letzten 10 Fehler + Tagesanzeige

Anzeige der Spots, die die Erfassung auslösen

Signalamplitude auf Vorhang 1

Signalamplitude auf Vorhang 2

— STROMVERSOR.

— BETRIEBSZEIT

— FEHLER LÖSCHEN

— PASSWORT

— SPRACHE

— ADMIN

Stromversorgung am Stromstecker
Dauer seit 1. Spannungszuschaltung

löscht alle gespeicherten Fehler

Passwort für LCD und Fernbedienung
(0000 = kein Passwort)

Sprache des LCD-Menüs

Code eingeben für Admin Modus

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	+	-
Zurück												
Weiter												
VOREINSTELLUNGEN		Standard	Schw. Umgeb.	Einkaufs- straße	Werkseinstellungen für Immunitäten, AIR Anzahl und Umlenkung Erhöhte Immunitätsfilter, 1 Vorhang Erhöhte Immunitätsfilter, Umlenkung = Bewegung und Anwesenheit							
RAD: GRÖSSE	klein	>	>	>	>	>	>		>	groß		
RAD: FORM										breit	schmal	
AIR: FILTER		niedrig	normal	hoch	höher	höchst	normal	hoch	Auf einer Montagehöhe von 2,8 m oder mehr, wählen Sie zur Konformität gemäß EN 16005 und DIN 18650 die Werte 6 und 7.			
AIR: FREQUENZ		A	B	Neben- oder gegenübereinander installierte Sensoren sollten verschiedene Frequenzen haben.								
Weiter												
Zurück												
ERWEITERT												
Zurück												
Weiter												
WERKSEINSTELLUNGEN												
RAD: FILTER		niedrig		>	>	>	>	>	>	hoch		
RAD: RICHTUNG	radar aus	bi	uni	uni EM	uni WEG	bi shop	uni shop	EM shop	EM: für Personen mit eingeschränkter Mobilität WEG: Richtungserkennung vom Sensor weg shop: Anpassung der Feldgröße in kleinen Läden			
RAD: HALTEZEIT	0,5 Sek	1 Sek	2 Sek	3 Sek	4 Sek	5 Sek	6 Sek	7 Sek	8 Sek	9 Sek		
RAD: AUSGANG		Schl. Öffner	Öffner Schl.	Öffner Öffner	Schl. Schl.	Schl.: Schließer			Invfreq : gepulstes Signal bei Erfassung (2.5 Hz)		Inv.freq **	
AIR: BREITE												
AIR: ANZAHL	Service Modus	1	2	Service Modus = keine Anwesenheitserfassung während 15 Minuten (Wartung). Dieser Wert erlaubt keine Konformität des Türsystems mit EN 16005 und DIN 18650.								
AIR: MAX-ZEIT	Bew.	15 Sek	30 Sek	1 Min	2 Min	5 Min	10 Min	20 Min	60 Min	un- endlich	Mindestwert für DIN18650: 1 Min Mindestwert für EN16005: 30 Sek	
AIR: AUSGANG		Schl. Öffner	Öffner Schl.	Öffner Öffner	Schl. Schl.	Strom: Öffner	Freq Öffner			Schl.: Schließer		
UMLEITUNG	Bew.	Bew. oder Anw.	Bew. und Anw.	Öffnungsausgang ist aktiv im Falle von:				0 Bewegungserfassung 1 Bewegungserfassung 2 Bewegungs- oder Anwesenheitserfassung 3 Bewegungs- und Anwesenheitserfassung				
SMART DAISY CHAIN*	off	1/2	2/2	1/3	2/3	3/3	1/2: 1. Sensor in Kette von 2; 2/2: 2. Sensor in Kette von 2 1/3: 1. in Kette von 3; 2/3: 2. in Kette von 3; 3/3: 3. in Kette von 3					
WERKSEINSTELLUNGEN									Voll- Reset	Teil- Reset	Teil-Reset: Ausgänge werden nicht zurückgesetzt	

* Parameter in Kombination mit einem Zubehör. Für mehr Infos siehe Bedienungsanleitung des Zubehöres.

** Nur über LCD



STÖRUNGSBEHEBUNG

E1	 Die ORANGE LED blinkt 1 x.	Der Sensor meldet einen internen Fehler.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Sensor austauschen.
E2	 Die ORANGE LED blinkt 2 x.	Die Stromversorgung ist zu niedrig oder zu hoch.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Stromversorgung überprüfen (LCD: Diagnosemenü). 2 Verkabelung überprüfen.
E3	 Die ORANGE LED blinkt 3 x.	Der vorige Sensor in der Daisy Chain ist defekt.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Ersetzen Sie den vorigen Sensor in der Kette.
		Die SDC-Einstellung stimmt nicht mit der tatsächlichen Produktposition überein.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Verriegeln Sie die Einstellung der SDC-Position.
E4	 Die ORANGE LED blinkt 4 x.	Der Sensor empfängt zu wenig AIR-Energie.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den Winkel der AIR-Vorhänge verringern. 2 Den AIR-Immunitätsfilter erhöhen (Werte $\geq 2,8$ m). 3 1 Vorhang deaktivieren.
E5	 Die ORANGE LED blinkt 5 x.	Der Sensor empfängt zu viel AIR-Energie.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den Winkel der AIR-Vorhänge leicht erhöhen.
		Der Sensor wird durch externen Elementen gestört.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Die Ursache der Störungen beseitigen (Lampen, Regen, Gehäuse der Türsteuerung korrekt erden).
E8	 Die ORANGE LED blinkt 8 x.	Der AIR-Energiesender ist defekt.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Sensor austauschen.
	 Die ORANGE LED ist an.	Der Sensor hat ein Speicherproblem.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Stromversorgung aus- und einschalten. 2 Leuchtet die orange LED wieder auf, Sensor austauschen.
	 Die ROTE LED blinkt schnell nach Einlernen mit Türbewegung.	Der Sensor sieht die Tür während des Einlernens mit Türbewegung.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Die AIR-Vorhänge von der Tür entfernen. 2 Den Sensor so nah wie möglich an die Tür installieren. Falls notwendig, das Montagezubehör benutzen. 3 Ein Erlernen mit Türbewegung starten.
	 Die ROTE LED leuchtet sporadisch auf.	Der Sensor vibriert.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Überprüfen ob der Sensor korrekt befestigt ist. 2 Position von Kabel und Haube überprüfen.
		Der Sensor sieht die Tür.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Ein Erlernen mit Türbewegung starten und AIR-Winkel ändern.
		Der Sensor wird durch Elemente in der Umgebung gestört.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den AIR-Immunitätsfilter auf 3 (< 2,8 m) erhöhen. 2 Voreinstellung 2 oder 3 wählen.
	 Die GRÜNE LED leuchtet sporadisch auf.	Der Sensor wird durch Regen oder herunterfallende Blätter gestört.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Voreinstellung 2 oder 3 wählen. 2 Den Radar-Immunitätsfilter erhöhen.
		Geisteröffnung durch Türbewegung.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den Radarwinkel ändern.
		Der Sensor vibriert.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Überprüfen ob Sensor und Türprofil korrekt befestigt sind. 2 Position von Kabel und Haube überprüfen.
		Der Sensor sieht die Tür oder andere sich bewegende Objekte.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Objekte wenn möglich entfernen. 2 Radarfeldgröße oder -winkel ändern.
	 Die LED und die LCD-Anzeige sind aus.		<ol style="list-style-type: none"> 1 Verkabelung überprüfen.
	Die Reaktion der Tür und der LED stimmen nicht überein.		<ol style="list-style-type: none"> 1 Ausgangskonfiguration überprüfen. 2 Verkabelung überprüfen.
	 Die LCD-Anzeige oder Fernbedienung reagieren nicht.	Der Sensor wird durch ein Passwort geschützt.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Den Zugangscode eingeben. Zugangscode vergessen? Stromversorgung aus- und einschalten um den Sensor zu entriegeln während der 1. Minute nach Einschalten der Stromversorgung.

LED-ANZEIGE



Bewegungs-
erfassung



Anwesenheits-
erfassung



LED blinkt



LED blinkt
x mal



LED blinkt
rot-grün



LED blinkt
schnell



LED ist aus

MONTAGEHINWEISE



Den Sensor gut befestigen
um extreme Vibrationen zu
vermeiden.



Den Sensor nicht abdecken.

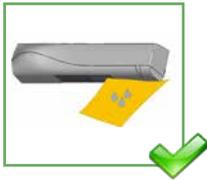


Nähe zu Neonlampen
oder sich bewegenden
Objekten vermeiden.

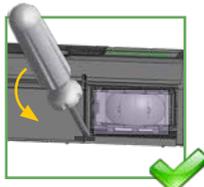


Vermeiden Sie stark
reflektierende Objekte im
IR-Erfassungsbereich

WARTUNG



Es wird empfohlen die
optischen Teile mindestens 1
Mal im Jahr oder mehr falls
notwendig zu reinigen.

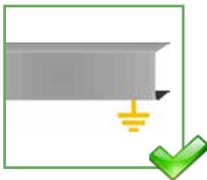


Zur vollständigen Reinigung
entfernen Sie beide Fenster,
indem Sie einen Schraubenzieher
in die Aussparungen zwischen den
beiden Fenstern stecken.



Keine aggressiven
Reinigungsmittel oder
Chemikalien einsetzen.

SICHERHEITSHINWEISE



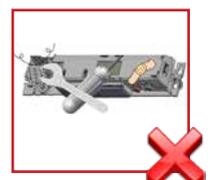
Achten Sie darauf, dass die
Haube der Türsteuerung
richtig angebracht und
geerdet ist.



Montage und
Inbetriebnahme des
Sensors nur durch
geschultes Fachpersonal.



Testen Sie ob der Sensor
ordnungsgemäß installiert
ist bevor Sie die Installation
verlassen.



Jeglicher Reparaturversuch
durch unbefugtes Personal
annulliert die werksseitige
Garantie.



- Der Sensor darf für keine anderen Zwecke als die vorgesehene Nutzung verwendet werden.
- Der Hersteller des mit dem Sensor ausgestatteten Türsystems ist für die Erfüllung der geltenden nationalen und internationalen Vorschriften und Sicherheitsstandards verantwortlich.
- Der Installateur ist gehalten, die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen sorgfältig zu lesen, zu verstehen und zu befolgen. Eine unsachgemäße Installation kann zu einem unsachgemäßen Betrieb des Sensors führen.
- Der Hersteller des Sensors kann für Personen- oder Sachschäden infolge einer unzulässigen Nutzung, Installation oder Einstellung des Sensors nicht haftbar gemacht werden.

TECHNISCHE DATEN

Stromversorgung*:	12 V - 24 V AC +/-10% (50 - 60 Hz); 12 V - 30 V DC +/-10%
Leistungsaufnahme:	< 2,5 W
Installationshöhe:	2 m bis 3,5 m
Temperaturbereich:	-25°C bis +55°C; 0-95% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Schutzklasse:	IP54 (IEC/EN 60529)
Störeinflüsse:	< 70 dB



Erfassungsmodus:	Bewegung Min. Erfassungsgeschwindigkeit: 5 cm/s	Anwesenheit Typische Reaktionszeit: < 200 ms (max. 500 ms)
Technologie:	Mikrowellen-Doppler-Radar Sendefrequenz: 24,150 GHz Sendeleistung: < 20 dBm EIRP Dichte der Sendeleistung: < 5 mW/cm²	Aktiv Infrarot mit Hintergrundausswertung Spot: 5 cm x 5 cm (typ) Anzahl Lichtbündel: max. 24 pro Vorhang Anzahl Vorhänge: 2
Ausgang*:	Halbleiterrelais (potentialfrei, polaritätsfrei) Max. Schaltstrom: 100 mA Max. Schaltspannung: 42 V DC/ 30 V AC Im invertierten Frequenzmodus: gepulstes Signal bei Erfassung (f = 2,5 Hz)	Halbleiterrelais (Standard) (potentialfrei, polaritätsfrei) Max. Schaltstrom: 100 mA Max. Schaltspannung: 42 V DC/ 30 V AC Haltezeit: 0,3 bis 1 Sek.
Testeingang*:		Signalspannung: Niedrig: < 1 V; Hoch: > 10 V (max. 30 V) Reaktionszeit auf Testanfrage: < 5 ms (typ)
Sicherheitsstandards:		EN ISO 13849-1 PL «C» CAT. 2 (unter der Bedingung dass der Türantrieb den Sensor mindestens einmal pro Türzyklus testet) EN 16005 (Schutzvorrichtungen) DIN 18650-1 (Schutzvorrichtungen) EN 12978

Änderungen vorbehalten.
Alle Werte gemessen bei spezifischen Bedingungen und bei einer Temperatur von 25°C.

* Externe Stromquellen müssen innerhalb der vorgeschriebenen Spannungen liegen, max. 15W und doppelt isoliert sein von Primärspannungen.



BEA SA | UEGE Science Park | Allée des Noisetiers, 5 - 4031 ANGLEUR [BELGIUM] | T +32 4 361 65 65 | F +32 4 361 28 58 | info-eu@beasensors.com | www.beasensors.com



Hiermit erklärt BEA, dass sich dieses Produkt in Übereinstimmung mit der europäischen Richtlinien befindet :
2014/53/EU (RED), 2006/42/EC (Machinery), 2011/65/EU (RoHS).
EG-Baumusterprüfbescheinigungsnummer von TÜV NORD CERT: 44 205 13089612.
Die vollständige Konformitätserklärung kann auf unserer Webseite heruntergeladen werden.



Dieses Produkt muss getrennt vom allgemeinen Hausmüll entsorgt werden.

